

Anfragen und Anträge an den Jugendhilfeausschuss der kreisfreien Stadt Neumünster

Zu Händen des Vorsitzenden

Herr Thorsten Klimm

Über den Fachdienst 51 Frühkindliche Bildung

Herr Jörg Asmussen

Plöner Str. 2

24534 Neumünster

Neumünster, den 02.01.2016

FDL	51.2	
Eingang 06. Jan. 2016		FD51
51.1 B-F	51.1 Schü	51.3
<i>in Kopie</i>	<i>in Kopie</i>	<i>in Kopie</i>

Anfrage/ Antragssteller:

Kreiselternvertretung Neumünster

Birgit Petschner, Mitglied im Jugendhilfeausschuss

Vorbemerkung: Immer wieder kommt es zu doch sehr eindeutigen Personalengpässen in den Kindertagesstätten durch Krankheiten, Vorübergehendem Beschäftigungsverbot schwangerer Bediensteten bei Ausbruch meldepflichtiger Erkrankungen eines Kita Kindes sowie Langzeit Erkrankung von Bediensteten.

Dadurch fallen unter anderem Tagesausflüge, intensive Betreuung der Kinder sowie banale, aber für die Kinder wichtige Aktionen wie Geburtstagsfeiern in der Gruppe weg. Die Kinder erleben zusätzlich zu dem Fehlen der vertrauten Person, einen für sie nicht nachvollziehbaren, teilweise doch sehr anderen Kita- Alltag, als sie es gewohnt sind. Alltägliche Abläufe und Rituale, die für die Kinder immens wichtig sind, fallen weg oder finden in einer anderen Form statt. Sie müssen sich im schlechtesten Fall auf täglich wechselnde Betreuung einstellen.

Die Kreiselternvertretung weist darauf hin, dass diese Anfrage für alle Einrichtungen in der Stadt Neumünster zu verstehen ist, die durch die KEV vertreten werden. Sie gilt nicht nur für die städtischen Kitas.

Anfrage 1:

Die Kreiselternvertretung bittet um Auflistung der aktuellen Krankentage von Bediensteten aller Kindertageseinrichtungen des letzten Kita Jahres.

Anfrage 2:

Die Kreiselternervertretung bittet um Klärung, welche möglichen Ursachen die starken Schwankungen zwischen den jeweiligen Einrichtungen hervorrufen.

Anfrage 3:

Die Kreiselternervertretung bittet um Klärung der Möglichkeiten einer kontinuierlichen personellen Verstärkung in den betroffenen Einrichtungen

Anfrage 4:

Die Kreiselternervertretung bittet um Klärung, inwieweit das Auffangen von Ausfällen Personal bedingt durch meldepflichtige Krankheiten geregelt ist.

Anfrage 5:

Die Kreiselternervertretung bittet um Klärung, ob bzw. welche Möglichkeiten des Betrieblichen Gesundheitsmanagement angedacht oder bereits erfolgt sind.

Wir bedanken uns im Voraus für ihre Bemühungen

Mit freundlichen Grüßen

i.A. Birgit Petschner